



PRESSEMITTEILUNG

Dankesabend der Kampagne „Keine kalten Füße“



V.l.n.r.: OB Dr. Frank Mentrup, Geschäftsführerin der Heimstiftung Karlsruhe Martina Warth-Loos, Sparkassendirektor Michael Huber

Als aktivster Partner der Kampagne „Keine kalten Füße“ war die Sparkasse Karlsruhe Gastgeber eines Dankesabends der Heimstiftung Karlsruhe. Vor gut einem Jahr wurde diese Aktion ins Leben gerufen, die das Sybelzentrum, ein Kinder- und Jugendhilfeheim, in eine zeitgemäße Einrichtung verwandeln soll. „Das Gebäude des Sybelzentrums ist in die Jahre gekommen und muss dringend erneuert und ertüchtigt werden“, informierte Michael Huber, Vorstandsvorsitzender der Sparkasse Karlsruhe, bei der Begrüßung. Er hatte das Heim im Vorfeld besucht, um sich ein neutrales Bild zu verschaffen.

Über 100 Unterstützer, Partner und Spender nahmen die Einladung in die Sparkasse an. Oberbürgermeister und Schirmherr der Kampagne, Dr. Frank Mentrup, war stolz auf die engagierten Menschen und begeistert von der Bilanz des ersten Kampagnenjahres: Rund 350 Einzelspenden und fast 700 Zeitspenden wurden in Unterstützung für Kinder und Jugendliche umgewandelt.

Die Sparkasse Karlsruhe selbst unterstützt das Vorhaben von der ersten Stunde an und sagte eine Spendensumme von 1 Millionen Euro zu. Die Förderung des Gemeinwohls und der Lebensqualität liegt ihr seit der Gründung vor 206 Jahren am Herzen. „Das soziale Engagement ist fest in der Sparkassen-DNA verankert“, so Michael Huber. Darüber hinaus gibt es für ihn „keine sinnvollere Förderung, als die Unterstützung von Kindern und Jugendlichen“.

Dank des großen Engagements kann der Umbau des Sybelcentrums 2019 beginnen. 2022 soll das Bauvorhaben abgeschlossen sein und für noch bessere Arbeitsbedingungen sorgen.

Mit musikalischer Begleitung des Saxofonquartetts des Badischen Konservatoriums und Ausschnitte aus dem Theaterstück „Aschenputtel“ bedankte sich die Heimstiftung Karlsruhe bei den vielen Helfern, die an der Realisierung des neuen Sybelcentrums mitwirken. Die Kampagne „Keine kalten Füße“ wird auch weiterhin in die Stadt hinein getragen. So kann man nach wie vor Socken und Backförmchen von „Keine kalten Füße“ erwerben und die Spendenboxen beispielsweise im Badischen Staatstheater füllen.



V.l.n.r. Sparkassendirektor Michael Huber, Eva Rühle (Einrichtungsleiterin Sybelzentrum), Martina Warth-Loos, OB Dr. Frank Mentrup

Weitere Informationen:

Mareike Marschall

Sparkasse Karlsruhe

Mareike.marschall@spk-ka.de